

Erledigt

Stellenangebot - Köln - Programmierer als Junior IoT Analytics Engineer (m/w)

Beitrag von „etuioan“ vom 25. April 2018, 13:59

Wir bieten Zugang zu Zukunfts-Themen und Technologien. Spannende IoT und Big Data Projekte in Teams mit leidenschaftlichen Experten, die gemeinsam etwas bewegen. Wir suchen kluge Köpfe voller Tatendrang und Begeisterung!

Bei Qimia konzipieren, entwickeln und betreiben wir innovative Analytics Lösungen im Bereich IoT, Big Data Analytics und AI. So bringen wir unsere Kunden voran – sowohl im Internet of Things als auch im Bereich Analytics und AI.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Programmierer im IoT Analytics Bereich. Junior IoT Analytics Engineer (m/w)

Open Source IoT ist die technologische Basis für IoT-Anwendungen für unsere Kunden. (Cloud) Data Services zur Anbindung von Sensoren und Geräten über Protokolle wie MQTT, CoAP nehmen eine zentrale Rolle in jeder IoT Analytics Lösung ein.

Ihre Aufgaben:

- Sie entwickeln IoT Data Lake Lösungen basierend auf den Anforderungen unserer Kunden in Java, Python und mit Hilfe Open Source Technologien
- Als Big Data Analytics Spezialist (Big Data Scientist / Engineer) entwerfen und entwickeln Sie IoT Datenanalysen Use-Cases für unsere Kunden auf Apache Hadoop basierten Data Lakes
- Sie entwickeln Echtzeit-Datenverarbeitungs-Pipelines zum Empfangen, Analysieren und Speichern von Gerät-Daten über Messaging-Plattformen wie Apache Kafka mit Frameworks wie Apache Flink oder Kafka-Streams
- In Teams von Machine Learning Ingenieuren entwickeln Sie Deep Learning (Neurale Netzwerke) und andere AI (Reinforcement Learning) Lösungen auf Basis von Spark, TensorFlow und andere AI Frameworks
- Sie werden Teil des DevOps Teams sein und verwenden Best Practices im Bereich Enterprise Software Development und Big Data Analytics aktiv in Konzeption, Entwicklung, Anwendung und Management von IoT Lösungen

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik oder vergleichbarer Abschluss
- Praktische Erfahrung im Bereich Software Development und Programmierung
- Erfahrungen mit einem oder mehreren Programmiersprachen wie Java, C/C++, Python oder Scala
- Erfahrung im Bereich Data Science und Big Data ist von Vorteil
- Kenntnisse aktueller Technologien im Java- und Cloud-Umfeld sind von Vorteil
- Kenntnisse gängiger IoT Protokolle wie MQTT oder CoAP sind von Vorteil
- Fließende Deutsch- und/oder Englischkenntnisse

Ihre Aussichten bei Qimia:

Hier bei Qimia setzen wir auf eine umfassende Schulung und Ausbildung unserer Ingenieure. Themen, die wir in unserem Training abdecken werden:

- Hadoop Training: Installation und Konfiguration von Hadoop Distributionen; Entwicklung mit den wichtigsten Hadoop Frameworks wie Spark, Hive, Hbase und Oozie
- Big Data Science: Python Machine Learning (NumPy, Pandas, Scikit-Learn, Keras, TensorFlow), Spark (Spark SQL, Spark MLlib, PySpark, GraphFrames und H2O)
- Real-time Data Processing: Apache Kafka Development, Apache Flink oder Kafka-Streams sowie Avro und andere Data Protokolle
- Deep Neural Networks: Feed-Forward Neuronale Netze, Convolutional Netze, Recurrent Neuronale Netze, Entwicklung der TensorFlow und DL4J Lösungen
- Software Engineering: OOP, Java Cloud Native (Microservice) Development, Spring und Spring Boot, Spring Cloud, Functional Programming in Scala
- IoT Development: Device Development (Raspberry Pi und Arduino in Python, Java oder C), IoT Platform (Eclipse Hono, AWS IoT oder Azure IoT), IoT protocols wie MQTT oder CoAP

Link zum Stellenangebot: <http://s.jobboarddeutschland.de/1mn>

In unserer Schulung arbeiten wir außerdem intensiv an aktuellen und früheren Kaggle-Wettbewerben in den Bereichen Deep Learning, Predictive Analysis, Empfehlungssysteme und Natural Language Understanding.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung an karriere@qimia.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Qimia GmbH

Herr Sven Wilbert

karriere@qimia.de

Brüsseler Straße 89-93

50672 Köln

Telefon: +49 221 57967940

Mobile +49 177 7287524

Bewerbungsfrist: 18.06.2018